

Fehlende Betreuungsplätze in der BRD

Berlin. Wie aus einer Berechnung des Instituts der deutschen Wirtschaft hervorgeht, über die der *Spiegel* am Freitag berichtete, fehlen in der Bundesrepublik derzeit rund 645.000 Betreuungsplätze für Grundschul Kinder. Während im Schuljahr 2018/19 rund 50 Prozent der Kinder eine Ganztagschule oder einen Hort besuchten, hätte es tatsächlich Bedarf für 73 Prozent gegeben, so der *Spiegel*. Laut der Berechnung ist der Bedarf in Ostdeutschland besonders hoch. Es sei in den östlichen Bundesländern üblicherweise weit verbreitet, dass beide Elternteile eines Haushaltes berufstätig sind, heißt es in der Studie. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/405548.fehlende-betreuungsplaetze-in-der-brd.html>